



Brauchbarkeitsprüfung 2025

Jagdschutz- und Jägerverein Hersbruck e.V.



Einladung zur Brauchbarkeitsprüfung 2025

Liebe Hundeführerinnen und Hundeführer,

Liebe Richterinnen und Richter,

hiermit laden wir Euch herzlich zu unserer diesjährigen Brauchbarkeitsprüfung (gem. QBPO 02.02.2024) für das Wochenende vom 20.-21.09.2025 ein.

Wichtiges im Überblick



Samstag,
20. September 2025



Treffen 07.45Uhr
Beginn 08.00Uhr



Grundgehorsam
A1, A2, A3, C1



Sonntag,
21. September 2025



Treffen 07.45Uhr
Beginn 08.00Uhr



Grundgehorsam
A1, A2, B, C1

Den Hundeführern wird ihr Prüfungstag persönlich zugewiesen.



Treffpunkt
Google-Maps
Link →



Anmeldungen und Rückfragen
Oliver Pürkel
0151 10101087



Prüfungsleiter
Max Prechtel



Nennschluss ist der
15.09.2025



Geprüft werden gem. BJV QBPO vom 02.02.2024 folgende Fächer

Ⓐ Stufe 1: Ausschließliche Brauchbarkeit für Nachsuchen auf Schalenwild

Geprüft werden die Gehorsamsfächer inklusive der Schussfestigkeit im Wald oder Feld und die Arbeit auf der künstlichen Tag- oder Übernachtfährte. Diese Prüfung wird für Jagdhunde angeboten, die in Schalenwildrevieren stehen und für einfache Nachsuchen eingesetzt werden.

Ⓐ Stufe 2: Ergänzende Brauchbarkeit Feld und Wald (nach dem Schuss)

Zusätzlich zur Brauchbarkeit für Nachsuchen auf Schalenwild werden für die „Ergänzende Brauchbarkeit Feld und Wald“ die Such- und Bringfächer von Haar- und Federwild geprüft. Diese Ergänzungsprüfung wird für Jagdhunde angeboten, die in Feld- und Waldrevieren für die Arbeit nach dem Schuss eingesetzt werden. Die Bescheinigung über die bestandene Brauchbarkeitsprüfung Ⓐ Stufe 2 setzt den erfolgreichen Abschluss der Brauchbarkeitsprüfung Ⓐ Stufe 1 voraus.

Ⓐ Stufe 3: Ergänzende Brauchbarkeit Wasser

Ergänzend zur „Ergänzenden Brauchbarkeit Feld und Wald“ kann der Jagdhund die Brauchbarkeit zur Wasserjagd anlässlich einer Prüfung gemäß PO-Wasser des JGHV erreichen. Die jagdliche Brauchbarkeit am Wasser erfordert die Ausbildung und Prüfung des Jagdhundes hinter der lebenden Ente. Dieser Prüfungsteil wird für Jagdhunde angeboten, die zur Wasserarbeit eingesetzt werden. Die Teilnahme an der Prüfung setzt den vorherigen erfolgreichen Abschluss der Brauchbarkeitsprüfung Ⓐ Stufe 1 und 2 voraus.

Ⓑ Brauchbarkeit für Nachsuchen unter erschwerten Bedingungen

Geprüft werden die Gehorsamsfächer inklusive der Schussfestigkeit im Wald oder Feld und die 1000 Meter Übernachtfährte (Mindeststehzeit 20 Stunden). Der Nachweis sicht-, fährten- oder spurlauten Jagens ist Zulassungsvoraussetzung. Diese Prüfung wird für Jagdhunde angeboten, die für erschwerte Nachsuchen eingesetzt werden.

© Stufe 1: Brauchbarkeit für die Bewegungsjagd

Geprüft werden neben dem Fach Stöbern die Gehorsamsfächer inklusive der Schussfestigkeit im Wald oder Feld und die Anschneideprüfung. Diese Prüfung wird für Jagdhunde angeboten, die bei Bewegungsjagden eingesetzt werden.

Allgemeine Informationen

Mitzubringen sind

- Ahnentafel
- Ggf. vorherige Zensurenblätter
- Impfausweis mit gültigem Impfschutz
- Gültiger Jagdschein
- Flinte mit ausreichend bleifreier Munition
- Geeignetes Schlepptwild
- Für Modul C: Warnweste, -Halsung, o.ä. für den Hund, ggf. GPS, Warnkleidung für den Hundeführer

Jagdhornbläser werden gebeten Hörner mitzubringen,
Richter bitte gültigen Jagdschein mitbringen.

Prüfungsgebühren

Für Kursteilnehmer vom JJV Hersbruck

Modul A1: in Kursgebühren enthalten
Modul A2: 30€
Modul A3: 50€
Modul B: 50€
Modul C1: 50€

Für nicht Kursteilnehmer und Externe

Modul A1: 70€
Modul A2: 30€
Modul A3: 70€
Modul B: 70€
Modul C1: 70€

Die Prüfungsgebühren sind bis zum **18. September 2025** auf folgendes Konto zu überweisen:

IBAN: DE94 7606 1482 0002 5164 46

BIC: GENODEF1HSB

Verwendungszweck: Name des Hundes, Module

Nur bezahlte Module können geprüft werden. Nenngeld ist Reugeld.

Verpflegung

An beiden Prüfungstagen wird für Verpflegung gesorgt sein. Dafür sammeln wir am Prüfungstag einen Obolus von 10€ pro Person ein.

Samstag

Abschluss des Prüfungstages mit anschließendem Grillen und Beisammensein an der Jagdhütte.

Sonntag

Prüfungs- und Kursabschluss mit anschließendem gemeinsamen Essen im Gasthaus (nicht in den Gebühren enthalten). Hierzu sind alle Hundeführer beider Prüfungstage herzlich eingeladen.

Anmeldungen hierfür bis zum 15.09.2025 bei Oliver Pürkel. Bitte hier auch Personenzahl (Begleitung, Kinder, etc.) durchgeben. Hunde der Prüflinge vom Samstag dürfen gerne zuhause bleiben. Ggf. Wechselschuhe einpacken.

Weiter gilt

Läufige Hündinnen sind dem Prüfungsleiter vorab zu melden. Der Veranstalter und der Revierinhaber übernehmen keine Haftung für Schäden am Hund.

Um einen reibungslosen Prüfungsablauf gewährleisten zu können, bitten wir alle Teilnehmende pünktlich zu sein. Außerdem wird beim Umgang mit der Waffe die allgemeine Schießstanddisziplin und sicherer Waffenhandhabung erwartet. Zuwiderhandeln wird mit Prüfungsausschluss gehandhabt.

Wir wünschen allen Beteiligten eine gute Anfahrt und einen erfolgreichen Prüfungstag.

Waidmannsheil,

Euer Oliver Pürkel
(Hundeobmann JJV Hersbruck e.V.)